



ISLAND

Wintermagie und Nordlichtfestival

Die Wintermonate zeigen sich in Island facettenreich und bizarr. Das Land präsentiert sich mit seinem weiten Horizont und seiner bezaubernden Rauheit - eine nordische Idylle der ganz besonderen Art. Das Ausschauhalten nach den mystischen, meist grünlich schimmernden Polarlichtern darf natürlich auf keiner Island-Winterreise fehlen. Und wenn man sie erst entdeckt hat, würde man die sich fließend ändernden Nordlichter am liebsten stundenlang am Himmel beobachten - unvergessliche Momente in einem Island-Winterurlaub!

1. Tag: Graz - Keflavik - Eyrarbakki - Hveragerði. Flug von Graz nach Keflavik. Nach der Ankunft geht es entlang der Küstenstraße der Halbinsel Reykjanes in den Fischerort Eyrarbakki. Unterwegs besuchen Sie die brodelnden Schlammtöpfe von Krisuvik. Hier wird deutlich sichtbar, dass Island immer noch in der Entstehung ist. Sie befinden sich hier auf der Grabenbruchzone des Mittelatlantischen Rückens, die Island diagonal durchquert. In Eyrarbakki machen Sie Halt am Restaurant Rauða Húsið und lassen sich dort mit einem leckeren Lobsteressen verwöhnen, bevor Sie weiter zu Ihrem Hotel nach Hveragerði fahren. Natürlich lohnt es sich heute wie auch in den kommenden Tagen am Abend Ausschau nach dem Nordlicht zu halten. Das Nordlicht, oder auch Aurora borealis, gehört zu den beeindruckendsten Phänomenen, die es in Island zu bewundern gibt. Es gibt natürlich Erfahrungswerte, wo sich gute Stellen zur Nordlichtbeobachtung befinden, aber es gehört einfach auch etwas Glück dazu, dieses wunderbare Schauspiel zu Gesicht zu bekommen.

2. Tag: Hveragerði - Seljalandsfoss - Skógafoss - Kap Dyrhólaey - Vik. Die beiden Wasserfälle Seljalandsfoss und Skógafoss bieten in der winterlichen Landschaft einen wunderschönen Anblick. An der Südspitze Islands liegt Kap Dyrhólaey, eine vulkanische Halbinsel bzw. Landzunge die aufgrund des schwarzen Lavastrandes und dem berühmten Felsentor ein eindrucksvolles Naturschauspiel darstellen. Die Felswände der Vogelklippen ragen an die 120m in die Höhe und die Felsnadeln werden von der Brandung umtost. Tagesziel und Nächtigungsort ist das nahegelegene Vik, wo Sie natürlich wieder Ausschau nach den Nordlichtern halten werden.

3. Tag: Vik. Ganztagesausflug Skaftafell Nationalpark & Gletscherlagune Jökulsárlón. Der heutige Ganztagesausflug führt Sie zunächst über die Lavaflächen der Eldhraun nach Kirkjubæjarklaustur und weiter über die Sanderebene Skeiðarársandur in den Südosten Islands. Der Vatnajökull, mit mehr als 8000km² der Gigant unter den Gletschern Europas, beherrscht die Szenerie im Skaftafell Nationalpark. Wenn es Wetter und Zustand des Weges erlauben, können Sie ca. eine halbe Stunde zum von Basaltsäulen umrahmten Wasserfall

Svartifoss wandern. Ihre Fahrt führt Sie weiter zur Gletscherlagune Jökulsárlón. Auf dem Wasser treiben zum Teil gewaltige Eisberge, durchzogen von schwarzen Streifen, die von Lavaasche herrühren - ein unvergessliches Naturschauspiel.

4. Tag: Vik - Geysir - Gullfoss - Thingvellir - Borgarnes. Das berühmte Geothermalgebiet Haukadalur bildet den Höhepunkt des Tages: hier befinden sich der mächtige Geysir und sein aktiver Bruder Strokkur, der in regelmäßigen Abständen eine 25 bis 30m hohe Fontäne in die Luft schießt. Beim Gullfoss stürzen die gewaltigen Wassermassen des „Goldenen Wasserfalls“ stufenförmig in die Schlucht des Flusses Hvítá. Der im Regelfall zumindest teilweise gefrorene Gullfoss strahlt im Winter einen besonderen Reiz aus. Im weiteren Verlauf des Tages lernen Sie mehr über die Nutzung des heißen Grundwassers bei einer Führung durch geothermisch beheizte Gewächshäuser, die auch im Winter frisches Gemüse produzieren. Der familienbetriebene Hof Fridheimar verfügt über die größte Tomatenzucht des Landes. Bei einer leckeren Tomatensuppe, die mit selbstgebackenem Brot serviert wird, können Sie sich von der Qualität überzeugen. Am Weg nach Borgarnes gelangen Sie in den Nationalpark Thingvellir, der aufgrund seiner historischen und geologischen Bedeutung zum Weltkulturerbe zählt.

5. Tag: Borgarnes - Reykjavik. Empfehlenswert ist ein optionaler Besuch des Landnahmezentrums in Borgarnes. Dort gibt es zwei preisgekrönte Ausstellungen: auf sehr anschauliche Art und Weise wird einmal die interessante Saga von Egill Skall-Grimsson dargestellt und dann die Landnahme Ausstellung, wo man über die ersten Siedler bis hin zur Bildung des ersten Parlaments viel Interessantes erfährt. Am Nachmittag werden Sie im Rahmen einer Stadtrundfahrt Reykjavik, die nördlichste Hauptstadt der Welt kennen lernen: die Hallgrímskirche, das Höfði Haus, das Rathaus und den Stadtsee, das Konzerthaus Harpa u.v.m. Der Abend steht zur freien Verfügung - vielleicht unternehmen Sie eine Nordlichter-Bootsfahrt.

6. Tag: Reykjavik - Keflavik - Graz. Am Morgen ist noch ein wenig Zeit für Shopping, ehe der Transfer zum Flughafen Keflavik erfolgt und der Rückflug nach Graz.

19.02. - 24.02.2019

GGRZKEF1

p.P. im DZ
€ 1.746,-
EZZ € 300,-

Inkludierte Leistungen:

- Linienflüge Graz - Keflavik - Graz via Frankfurt mit Lufthansa inkl. 23 kg Freigepäck
- Flughafentaxen & Sicherheitsgebühren
- 5 Nächte in landestypischen Hotels
- Verpflegung: 5x Frühstück, 3x Abendessen im Hotel, 1x Lobster Dinner im Restaurant Rauða Húsið in Eyrarbakki
- Besichtigung der Gewächshäuser Fridheimar inkl. Tomatensuppe
- Ausflüge und Besichtigungen lt. Reiseprogramm
- Qualifizierte, örtliche Reiseleitung

Hinweis: Aufgrund schlechter Wetterverhältnisse kann es zu Änderungen des Programms und des Reiseverlaufs kommen. Hierbei handelt es sich um „höhere Gewalt“. Ihre erfahrene isländische Reiseleitung wird alles tun, um Ihnen eine unvergessliche Reise zu bereiten.

Mindestteilnehmer: 25 Personen



Wir machen Urlaub perfekt!

FLUGHAFEN GRAZ
- und so nah ist die Welt.

www.gruberreisen.at

VERANSTALTER: GRUBER-reisen, Veranstalter GmbH, 1120 Wien, Niederhofstraße 11, Eintragungsnummer: Nr. 1998/0017 im Veranstalterverzeichnis des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort. Bei allen unseren Reisen gelten die Allgemeinen Reisebedingungen (ARB 1992) sowie die ergänzenden bzw. abweichende Bestimmungen lt. Katalog bzw. Ausschreibung. Tarifstand: September 2018; Gerichtsstand Graz. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.
GESICHERTER URLAUB: Kundengeld - Absicherung gemäß Reisebüro-Sicherungsverordnung (RSV). Gemäß der Reisebürosicherungsverordnung (RSV) sind Kundengelder bei Pauschalreisen des Veranstalters GRUBER-reisen, Veranstalter GmbH unter folgenden Voraussetzungen abgesichert. Die Anzahlung erfolgt frühestens elf Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise und beträgt maximal 10 % des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens 20 Tage vor Reiseantritt - Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Darüber hinausgehende oder vorzeitig geleistete Anzahlungen bzw. Restzahlungen dürfen nicht gefordert werden und sind auch nicht abgesichert. Garant ist die Raiffeisenbank Leibnitz, 8430 Leibnitz, Bahnhofstraße 2 (Bankgarantie Nr. 7143). Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen ab Eintritt einer Insolvenz beim Abwickler: Europäische Reiseversicherungs AG, 1220 Wien, Kratochwiljstraße 4, Tel.: 01-3172500, Fax: 01-3199367, rsv@europaeische.at vorzunehmen.

GRUP_2409_M